

Presseinformation

B&C und Esola Beteiligungsverwaltung bündeln Kräfte bei AMAG

Die B&C-Gruppe, mit 52,7 Prozent Mehrheitseigentümerin der AMAG Austria Metall AG, schließt eine Aktionärsvereinbarung mit der Esola Beteiligungsverwaltung ab, die rund 4,1 Prozent an der AMAG hält. Als Teil der Vereinbarung mit der B&C-Gruppe wird Esola den ehemaligen Vorstand der Daimler AG, Dr. Wolfgang Bernhard, für den AMAG-Aufsichtsrat nominieren. Der Automobilindustrie-Experte soll Oberbank-CEO Franz Gasselsberger ersetzen, der aufgrund neuer Regeln für Bankvorstände aus dem Aufsichtsrat der AMAG ausscheidet. Die diesbezügliche Aktionärsvereinbarung zwischen B&C und der Oberbank AG wird zeitgleich aufgelöst. Die B&C-Gruppe kontrolliert künftig mit ihrer eigenen Aktienmehrheit, durch die neue Vereinbarung mit der Esola Beteiligungsverwaltung sowie durch ein bereits bestehendes Syndikat mit der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG insgesamt 73,3 Prozent der AMAG-Aktien.

Wien / Ranshofen, 15.02.2019 – Die B&C-Gruppe, Mehrheitseigentümerin der börsennotierten AMAG Austria Metall AG („AMAG“, ISIN AT00000AMAG3), berichtet im Vorfeld der am 10. April stattfindenden Hauptversammlung 2019 der AMAG über die Auflösung bzw. den Neuabschluss von Syndikatsverträgen und damit verbundene personelle Änderungen im Aufsichtsrat der AMAG.

Oberbank-Generaldirektor Gasselsberger legt AMAG-Aufsichtsratsmandat zurück

Neue gesetzliche bzw. regulatorische Bestimmungen beschränken die Anzahl von Aufsichtsratsmandaten, die Leitungsorgane von Kreditinstituten gleichzeitig ausüben können. Aus diesem Grund legt der langjährige AMAG-Aufsichtsrat und Vorstandsvorsitzende der Oberbank AG, Generaldirektor Dr. Franz Gasselsberger, sein Aufsichtsratsmandat bei der AMAG bei der kommenden Hauptversammlung zurück.

Dazu Dr. Josef Krenner, Vorsitzender des Aufsichtsrates der AMAG Austria Metall AG: „Franz Gasselsberger hat in seiner Funktion als Aufsichtsrat wesentlich an der erfolgreichen Unternehmensentwicklung der AMAG mitgewirkt. Wir bedauern sehr, dass er aufgrund der neuen regulatorischen Bestimmungen für Bankvorstände aus dem Aufsichtsrat ausscheiden muss, und danken ihm für seinen langjährigen Einsatz für das Unternehmen und den Standort Ranshofen.“ Zeitgleich mit dem Ausscheiden von Franz Gasselsberger aus dem Aufsichtsrat lösen B&C und die Oberbank auch die Aktionärsvereinbarung, auf deren Grundlage Gasselsberger bisher Aufsichtsratsmitglied der AMAG war.

B&C und Esola bündeln Kräfte bei AMAG

Zusätzlich zu einer seit langem und weiter bestehenden Syndikatsvereinbarung mit der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG hat die B&C-Gruppe mit 13. Februar 2019 erstmals eine

Aktionärsvereinbarung mit der Esola Beteiligungsverwaltungs GmbH geschlossen. Esola zählt mit 4,12 Prozent zu den größten Aktionären der AMAG und wird von Familie KR Franz Rauch kontrolliert. Die von B&C als AMAG-Mehrheitseigentümerin mittels Syndikatsvereinbarungen geführte Aktionärsgruppe (B&C, Raiffeisenlandesbank OÖ, Esola) kontrolliert künftig 73,3 Prozent der Aktien der AMAG. Die B&C-Gruppe sichert damit ihre eigene Aktienmehrheit an der AMAG umfassend ab.

Ehemaliger Daimler-Vorstand Wolfgang Bernhard soll in AMAG-Aufsichtsrat einziehen

Die B&C-Gruppe räumt der Esola Beteiligungsverwaltung das Recht ein, mit dem ehemaligen Vorstand der Daimler AG, Dr. Wolfgang Bernhard, ein Mitglied für den AMAG-Aufsichtsrat zu nominieren. Der langjährige Top-Manager und international anerkannte Experte aus der Automobilindustrie bringt dort zusätzliche Expertise in dem für das Unternehmen besonders bedeutenden Markt und Kundensegment ein.

Dazu Dr. Erich Hampel, Vorstandsvorsitzender der B&C Privatstiftung: „Von der neuen Partnerschaft der B&C-Gruppe mit der Esola Beteiligungsverwaltung kann die AMAG vielfältig profitieren. Der Aufsichtsrat wird für einen Vertreter einer weiteren Aktionärsgruppe geöffnet, gleichzeitig wird die Position der B&C-Gruppe als stabile Mehrheitseigentümerin zum Vorteil der AMAG gestärkt. Der ehemalige Daimler-Vorstand, Dr. Wolfgang Bernhard, kann den AMAG-Aufsichtsrat mit seinem Spezialwissen enorm unterstützen. Es freut uns und bestätigt die Qualität der AMAG, dass er für diese Funktion zur Verfügung steht.“

Rückfragehinweis:

Pressestelle B&C-Gruppe

The Skills Group, Jürgen H. Gangoly
+43 664 2000 260, bc@skills.at
www.skills.at